



Erfassen und steuern hinter dem SMGW



Vorschau auf den neuen CLS-Operator

Der Einzug der Smart Meter Gateways (SMGW) in die Infrastruktur ändert Vieles. Was jedoch bleibt, ist die Tatsache, dass weiterhin Messwerte für alle Medien und Anwendungsfälle zuverlässig erfasst und BSI-konform weitergeleitet werden müssen. Und – ganz wichtig – auch die Möglichkeit Geräte und Anlagen vor Ort zu steuern, muss in Zukunft weiterhin gegeben sein. Wenn dann Daten aus dem unregulierten Bereich über das SMGW weitergegeben werden können, erhöht das nicht nur die

Sicherheit, sondern spart zusätzlich Zeit und Kosten und generiert positive Business Cases.

Die für das Herbstrelease 2020 geplante Version unseres CLS-Operators wird genau hierbei unterstützen. Mit dem neuen aktiven EMT können unterschiedlichste hinter einem SMGW liegende Geräte ausgelesen und deren Daten an die empfangenden Systeme weitergeleitet werden. Konkret gesagt nimmt der CLS-Operator dabei Daten BSI konform über den CLS-Kanal des SMGW entgegen und routet sie an den Empfänger durch oder leitet umgekehrt Anfragen von den Empfängersystemen an deren assoziierte Feldgeräte weiter.

Geräte können beispielsweise ein Skalar.pro sein, der die Daten für das MDM-System IDSpecto.DAYOS bereitstellt. Oder auch ein enQuant, der LoRaWAN-Daten in der Firefly-Cloud ablegt. Und natürlich wird auch eine Steuerbox in den CLS-Operator eingebunden werden können mit der Anwendungsfälle wie das Steuern von Erzeugungsanlagen gemäß EEG und KwkG oder das Steuern von Ladestationen für Elektrofahrzeuge aber auch Tarifsteuerungen realisiert werden können.

Möglich werden diese flexiblen Szenarien unter anderem durch folgende Funktionen:

- Anlegen von SMGWs und Zuweisen der für die Gerätekommunikation notwendigen Zertifikate.
- Anlegen der CLS-Geräte, die Messwerte erfassen oder steuern.
- Anlegen der Systeme, die mit den CLS-Geräten kommunizieren sollen.
- Durchrouten von Prozessen über die gesamte Kette von der Datenerfassung bis zur -verarbeitung, vom Steuersignal bis zur Ausführung eines Schaltsignals.
- Administration von Zugangsberechtigungen.

Damit die Kommunikation zwischen dem SMGW und dem aktiven EMT stattfinden kann, muss im SMGW vom Gateway-Administrator ein entsprechendes Proxy-Profil hinterlegt werden. Dies kann selbstverständlich schon heute über das System zur Gateway-Administration IDSpecto.GWA erfolgen.

Haben Sie Fragen oder wünschen nähere Informationen über die Neuerungen, dann wenden Sie sich gerne an einen [Vertriebsmanager](#).

Ansprechpartner



Karin Hennig

Unternehmenskommunikation

+49 261 9285 0

[Frage an Karin Hennig](#)

GÖRLITZ-Newsletter!

Immer aktuell, stets kurzweilig:

News zu GÖRLITZ und der Branche schicken wir Ihnen gerne monatlich in Ihr E-Mail-Postfach
Hier Newsletter abonnieren.

Folgen Sie uns auf



Member of VIV/V